Pressemitteilung  
Gießen/Friedberg/Fulda, 22.07.2022

**Studentenwerk Gießen ist umweltzertifiziert**

*Nachhaltigkeit dank der DIN EN ISO 14001:2015 fest in allen Bereichen verankert*

(JW/EMM) „Zertifizierungsziele erfüllt!“ – so lautete das Urteil des drei-köpfigen Auditoren-Teams des TÜV Süd, Dr. Günter Wesselmann, Andreas Urbschat und Frank Grisafi nach ihrem fünftägigen Besuch im Studentenwerk Gießen. Die Auditoren kamen zum Ergebnis, dass das Studentenwerk allen Ansprüchen an ein funktionsfähiges zentral gelenktes Umweltmanagementsystem gerecht wird und empfahlen die Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001:2015 – die das Studentenwerk auch erhielt.

Nachhaltigkeit ist seit langem in aller Munde. Warum eine Zertifizierung? „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, das Thema Nachhaltigkeit in den Fokus unseres täglichen Handelns zu nehmen. Die Zertifizierung ist für uns dabei ein wichtiger Meilenstein. Die Etablierung eines Umweltmanagementsystems hilft uns dabei, unsere Umweltziele in allen Tätigkeitsbereichen noch konsequenter zu verfolgen, sodass sich die Umweltleistung unseres Unternehmens kontinuierlich verbessert“, erklärte der stellvertretende Geschäftsführer Tilman Dabelow stolz. „Die Zertifizierung war für uns mit viel Aufwand verbunden. Unter der Federführung der Abteilung Qualitätsmanagement haben wir rund ein Jahr lang daran gearbeitet, alle Normanforderungen für die Umweltmanagement-Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001:2015 zu erfüllen. Die Anstrengung hat sich gelohnt – für die Umwelt, für nachfolgende Generationen, für uns. Ich möchte mich bei allen Beteiligten für ihr Engagement in den vergangen Monaten bedanken.“

In Vorbereitung auf die Zertifizierung hat das Unternehmen alle Prozesse und Abläufe auf relevante Umweltbelange hin geprüft. Dafür wurden systematisch Daten, wie beispielsweise Stromverbräuche, erhoben und analysiert. Anhand der Auswertungen konnten Maßnahmen abgeleitet werden, um die Umweltziele in diesen Bereichen zu verbessern. Auch bei der Beschaffung sind nachhaltige Aspekte von Bedeutung. Daher werden im Studentenwerk beim Einkauf von Waren und der Buchung von Dienstleistungen neben ökonomischen und sozialen auch ökologische Gesichtspunkte berücksichtigt. Da das Beschaffungswesen des Studentenwerks von Lebensmitteln für die Mensen über Möbel für Studierendenwohnheime bis hin zu Büromaterialien für die Verwaltung reicht, haben die beschaffenden Abteilungen individuelle Einkaufskonzepte für die jeweils benötigten Produkte und Dienstleistungen entwickelt. Das Vorgehen an sich ist hier nicht neu. In vielen Unternehmensbereichen handelt das Studentenwerk bereits seit etlichen Jahren nach diesen Maßstäben. In den Mensen werden beispielsweise Fisch aus nachhaltigem Fischfang (MSC-Produkte), Fleisch und Kartoffeln aus regionalem Anbau (GQH-Produkte) und Fairtrade-Kaffee in Bio-Qualität angeboten. Im Studentischen Wohnen haben Ressourcenschonung und Langlebigkeit der Materialien sowohl bei Renovierungen als auch bei Neubauten einen besonders hohen Stellenwert. In den Studierendenwohnheimen kommen Fernwärme, Pelletheizungen, energiesparende LED-Leuchtmittel und 100% Ökostrom zum Einsatz. Durch die Zertifizierung verstetigt das Unternehmen sein Handeln.

Um den Nachhaltigkeitsgedanken bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer mehr zur Selbstverständlichkeit werden zu lassen, hat das Studentenwerk die AG-Umwelt ins Leben gerufen. Sie setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern verschiedener Abteilungen zusammen, die als Umweltbeauftragte ihre Teams kontinuierlich für Umweltthemen sensibilisieren, aber auch Ideen und Anregungen aus den einzelnen Bereichen in die AG-Umwelt einbringen. „Die Umweltbeauftragten dienen als Multiplikatoren im Unternehmen und arbeiten zudem gemeinsam mit ihrer Abteilung und dem Qualitätsmanagement an der Entwicklung nachhaltiger Maßnahmen und deren Umsetzung. In internen Audits überprüfen wir regelmäßig, ob die Maßnahmen Wirkung zeigen. Neben dem Einbeziehen aller Beschäftigten waren auch unsere langjährigen Erfahrungen aus der Qualitätsmanagement-Zertifizierung für die Erstzertifizierung im Bereich Umwelt von Vorteil. Denn wir konnten in das bereits bestehende Qualitätsmanagementsystem alle umweltbetreffenden Belange integrieren. Das hat die systematische Umsetzung für uns enorm erleichtert“, informiert Ralph Vogtmann, Leiter der Abteilung Qualitätsmanagement und Wohnen, über die Vorgehensweise.

Klar ist: Nach der Zertifizierung ist vor der Zertifizierung. Denn auch wenn das Zertifikat für drei Jahre erteilt wurde, werden jährlich Überwachungsaudits durchgeführt. Externe Prüfer stellen so sicher, dass das Studentenwerk konstant an seiner Umweltleistung arbeitet.

Unter [www.itsgreenoclock.de](http://www.itsgreenoclock.de) informiert das Studentenwerk ausführlich über das Thema Nachhaltigkeit im Unternehmen. Neben Leitideen und Informationen zu bisherigen Aktivitäten, gibt es auch die Möglichkeit der Beteiligung. Alle Interessierten sind eingeladen, über die sogenannte Greenbox eigene Ideen und Anregungen zum Thema Nachhaltigkeit im Studentenwerk einzubringen.

**Bildunterschrift:** Geschäftsführer Ralf Stobbe (Mitte) mit Ralph Vogtmann (2.v.l.), Abteilungsleiter Qualitätsmanagement und Wohnen (beide Studentenwerk Gießen), und dem Auditoren-Team des TÜV Süd Dr. Günter Wesselmann (r.), Andreas Urbschat (2.v.r.) und Frank Grisafi (l.) nach der Audit-Woche.

**Hintergrundinformationen über das Studentenwerk:**

Das Studentenwerk Gießen bietet den rund 54.000 Studierenden der Justus-Liebig-Universität Gießen, der Technischen Hochschule Mittelhessen und der Hochschule Fulda umfassende Serviceleistungen vor und während ihres Studiums. Es gewährleistet, dass Studierende preiswerten Wohnraum finden und hält selbst 3.402 Wohnheimplätze an den Hochschulstandorten Gießen, Friedberg und Fulda bereit. Studierende erhalten beim Studentenwerk zudem umfassende Beratung, z.B. zu Möglichkeiten der Studienfinanzierung (BAföG, Stipendien, Studienkredite), aber auch eine allgemeine Sozialberatung. An allen Hochschulstandorten sorgen wir mit unserem gastronomischen Angebot außerdem dafür, dass Studierende sich für den Hochschultag verpflegen können. Um optimale Arbeitsabläufe und damit bestmögliche Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen zu gewährleisten, ist unser Qualitätsmanagementsystem zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.

**Ansprechpartnerin für diese Pressemitteilung:**

Julia Wintterlin

Unternehmenskommunikation

Studentenwerk Gießen

Otto-Behaghel-Straße 23-27

35394 Gießen

Telefon: 0641 40008-133  
E-Mail: [Julia.Wintterlin@studentenwerk-giessen.de](mailto:Julia.Wintterlin@studentenwerk-giessen.de)

[www.studentenwerk-giessen.de](http://www.studentenwerk-giessen.de)  
[www.facebook.com/studentenwerk.giessen](http://www.facebook.com/studentenwerk.giessen)  
[www.instagram.com/stwgiessen](http://www.instagram.com/stwgiessen)  
[www.twitter.com/stwgiessen](http://www.twitter.com/stwgiessen)